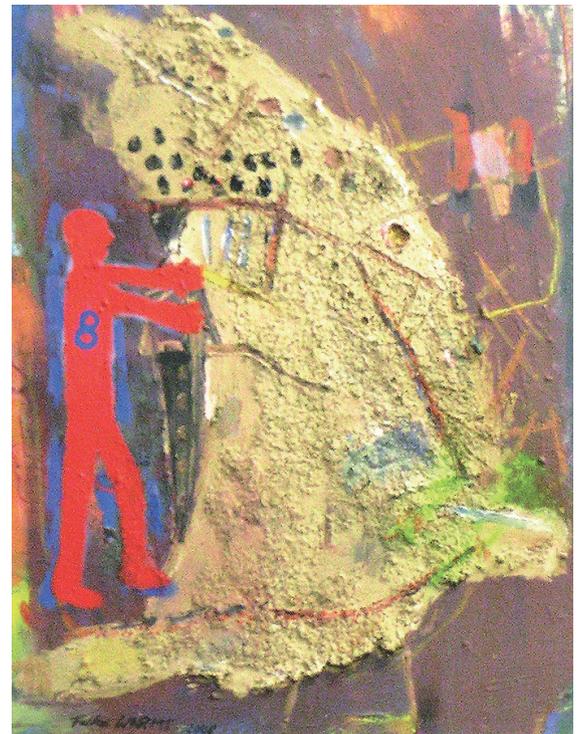


FALKO WARMT ACHTUNG!

13.3. - 30.4. 2010

Vernissage 13.3. 2010 - 18 Uhr

Es spricht: Armin Hauer,
Stellv. Museumsdirektor,
Museum Junge Kunst Frankfurt/O



FALKO WARMT - Vita

- 1938 In Gera geboren
- 1955 Erste autodidaktische Malversuche
- 1961/62 Schüler des Malers Otto Müller in Halle/Saale
- 1962 Beendigung des Ingenieurstudiums in Köthen
- 1963 Übersiedlung nach Berlin
- 1978 Freischaffender Künstler
- 1985 Beginn von großformatigen Materialarbeiten mit Japanpapier: Seelen- und Metamorphosenbilder, sowie erste Eisenplastiken entstehen
- 1990-96 Mehrere Arbeitsaufenthalte im Ausland lebt & arbeitet in Berlin.



FALKO WARMT

Werke in öffentlichen wie privaten Sammlungen (Auswahl)

Kupferstichkabinett-SPK-Berlin;
Stadtmuseum Berlin, Berlin;
Museum Junge Kunst, Frankfurt/Oder;
Museum der bildenden Künste Leipzig; Leipzig
Frankfurter Börse, Frankfurt/Main;
Sammlung Koerner, Berlin;
Sammlung Boettcher, Cape Town;
Sammlung Hermann, Frankfurt/Main;
Landesbank Berlin, Berlin;
Berliner Bank, Berlin.

Zahlreiche Ausstellungsbeteiligungen in Belgien, Bulgarien, England, Frankreich, Niederlande, Polen, Russland, Südafrika.



FALKO WARMT ACHTUNG!

13.3. - 30.4. 2010

Vernissage 13.3. 2010 - 18 Uhr

Im gesamten Werk des Autodidakten herrscht Misstrauen gegenüber einer Schönlinigkeit, dem farblichen Wohlklang und der eindeutig lesbaren Gestalt. Seine Objekte und Bilder wirken verletzt, fragil und zugleich kostbar. Die Bildhaut wird aufgerissen und man scheint auf die pulsierende Schicht darunter sehen zu können, nimmt das Dahinter einer ahnbaren Gestalt, eines Gefühls oder eines uns verstörenden Zustandes wahr. Oftmals wird die Oberfläche mal mehr oder weniger kalkulierend geflickt, bandagiert oder collagiert. So ergeben sich fast reliefhaften Oberflächen, die mit profanen Materialien wie zum Beispiel mit Gras, Holz, Pappe, Draht oder Stroh geflickt oder in den imaginären Raum des Draußens erweitert werden. Das Morbide, das Vernarbte und Fragmentarische offenbaren eine eigenwillige Aura des bizarr Schönen.

In den Objekten und Plastiken geschieht Ähnliches: hier reichen gleich verletzbarer Fühler die Drähte in den Raum hinein; Fragiles und Dünnhäutiges ist dem Schutz der Flächigkeit entflohen und strecken sich uns entgegen.

Autor: Armin Hauer, Stellvertretender Museumsdirektor, Museum Junge Kunst Frankfurt (Oder).

Armin Hauer, Falko Warmt, in: Tendenz abstrakt, Malerei, Objekte, Grafiken aus der Sammlung Museum Junge Kunst Frankfurt (Oder), Frankfurt/Oder, 2010)

Galerie Gesellschaft

Auguststrasse 83 | 10117 Berlin

Di-Fr 12-19 Uhr, Sa 11-18 Uhr

T 288 79 320 | F 508 27 32

www.galerie-gesellschaft.de | galerie-gesellschaft@arcor.de

www.falkowarnt.de